



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz

Sitzungstermin: Dienstag, 15.11.2022, 17:00 Uhr

Raum, Ort: Konferenz- und Schulungszentrum, Werner-Nordmeyer-Str. 13, 31226
Peine

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.09.2022
4. Planung erneuerbarer Energien auf kommunaler Ebene
5. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
6. Niedersächsischer Weg **2022/195**
7. Doppischer Produkthaushalt 2023 für die Dezernatsleitung 2 und die Fachdienste Umwelt sowie Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung **2022/175**
8. Informationen der Verwaltung
- 8.1. Vorstellung des Fachdienstes Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
9. Anfragen und Anregungen



Informationsvorlage	Vorlagennummer: 2022/195
Federführend: Fachdienst Umwelt	Status: öffentlich
	Datum: 04.11.2022

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
--------------------------------	----------------	--------

Im Budget enthalten:	nein	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	ja		

Niedersächsischer Weg

Sachdarstellung

Der Niedersächsische Weg (NiW) ist eine in dieser Form bundesweit einmalige Vereinbarung zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Politik. Das Papier verpflichtet die Akteure, konkrete Maßnahmen für einen verbesserten Natur-, Arten- und Gewässerschutz umzusetzen. Ministerpräsident Stephan Weil, Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast, Umweltminister Olaf Lies, Albert Schulte to Brinke, Präsident des Landvolk Niedersachsen, Gerhard Schwetje, Präsident der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Dr. Holger Buschmann, Vorsitzender des NABU Niedersachsen und Heiner Baumgarten, Vorsitzender des BUND Niedersachsen haben die Vereinbarung am 25.05.2020 unterzeichnet.

Im NiW wurden 15 Punkte vereinbart, aus denen neue zusätzliche Aufgaben für die Untere Naturschutzbehörde (UNB) und Waldbehörde sowie die Untere Wasserbehörde (UWB) entstanden sind. Im Zuge des NiW wurden bereits Änderungen des NAGBNatSchG, des NWaldLG und des NWG vorgenommen, die am 10.11.2020 vom Niedersächsischen Landtag beschlossen worden sind (LT-Drs. 18/7837, LT-Drs. 18/7836).

Der NLT hatte mindestens 2 zusätzliche Stellen EG 11 für die UNB und eine zusätzliche Stelle für die UWB gefordert (NLT-RdSchr. Nr.1617/2020). Für die Wahrnehmung der neu zugewiesenen Aufgaben der UNB erhält der LK einen jährlichen finanziellen Ausgleich gemäß § 4 Abs.7 NFVG. Der tatsächliche Zuschuss des Landes an den Landkreis Peine deckt etwa die Kosten gut einer halben Stelle EG 11 ab. Im Stellenplan 2022 ist eine Vollzeitstelle vorgesehen, die zum 01.07.2022 besetzt werden konnte.

In der vergangenen Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz wurde der Wunsch geäußert, die neue Stelleninhaberin kennenzulernen und regelmäßig über die Umsetzung des Niedersächsischen Weges informiert zu werden. Die Stelleninhaberin stellt

daher in einem ersten Vortrag sich selbst sowie die Grundzüge des NiW vor und geht auf die Umsetzung und Aussichten im Landkreis Peine ein. Neben der Einstellung der Sachbearbeiterin in der Unteren Naturschutzbehörde mit Schwerpunkt Niedersächsischer Weg sind als Meilensteine die Einrichtung der Beratungsstelle für verbesserten Biotop- und Artenschutz in der Landwirtschaft (landesweite Pilotregion zusammen mit dem Landkreis Wolfenbüttel), der Anschluss an die Ökologische NABU-Station Aller/Oker zur Gebietsbetreuung sowie die bevorstehende Gründung des Landschaftspflegeverbandes aufzuführen.

Die Präsentation wird dem Protokoll angehängt. Ergänzende Informationen zum NiW sind auf folgender Internetseite des MU veröffentlicht:

<https://www.umwelt.niedersachsen.de/niedersaechsischer-weg/niedersaechsischer-weg-schafft-hier-und-jetzt-mehr-natur-und-artenschutz-193973.html>

Ziele / Wirkungen:

Die Umsetzung des Niedersächsischen Weges soll den Natur-, Arten- und Gewässerschutz und damit insbesondere die Artenvielfalt fördern. Mit der Einstellung einer Sachbearbeiterin in der UNB wurden Kapazitäten geschaffen, die nächsten Schritte des Niedersächsischen Weges im Landkreis Peine zu gehen.

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

entfällt

Anlagen

keine



Beschlussvorlage	Vorlagennummer: 2022/175
Federführend: Fachdienst Umwelt	Status: öffentlich
	Datum: 18.10.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz (Vorberatung)	15.11.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Doppischer Produkthaushalt 2023 für die Dezernatsleitung 2 und die Fachdienste Umwelt sowie Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz empfiehlt dem Kreistag, der Stellenplanänderung (Seite 35, Ziffer 2.1 bis 2.2) und dem Doppischen Produkthaushalt 2023 für die Budgets der Dezernatsleitung 2 (Seiten 184 bis 185), des Fachdienstes Umwelt (Seiten 186 bis 195) und des Fachdienstes Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung (Seiten 196 bis 206) zuzustimmen.

Sachdarstellung

Die Produktbeschreibungen enthalten neben allgemeinen Daten wie Produktbezeichnung, Verantwortlichkeit und Auftragsgrundlage auch Informationen zu Personaleinsatz, Zielkennzahlen und Leistungsumfang. Um die Leistungen des Produktes in dem beschriebenen Umfang wahrnehmen zu können, werden die unter der Rubrik „Planzahlen“ aufgeführten Finanzmittel benötigt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes komprimiert dargestellt. Die Finanzdaten enthalten das Rechnungsergebnis des Vor-Vorjahres 2021.

Neben dem Rechnungsergebnis 2021, den Planansätzen 2022 und den Daten des Planjahres 2023 sind auch die bisher absehbaren Werte der mittelfristigen Finanzplanung für das Finanzplanungsjahr 2024 ausgewiesen. Die Finanzplanjahre 2025 und 2026 sind produktbezogen nicht dargestellt, da innerhalb dieses Zeitraumes grundsätzlich noch von Veränderungen ausgegangen werden muss, die derzeit noch nicht absehbar sind. Aus den

Erläuterungen sind weitere Informationen zu den Produktbeschreibungen bzw. zu Veränderungen ersichtlich.

Die Entwicklung der mittelfristigen Finanzplanung der Jahre 2024 bis 2026 ist in den Darstellungen der Teilhaushalte abgebildet. Hier werden die Daten mehrerer Produktbudgets zusammengefasst, so dass eine Verlässlichkeit deutlich höher ist, als bei Betrachtung einzelner Produkte.

Der Teilhaushalt 02 für das Dezernat 2 befindet sich auf den Seiten 181 bis 183.

Die im Haushaltsentwurf enthaltenen Zuschüsse sind in der Anlage (Seite 24) gesondert aufgeführt.

Die geplanten Investitionen in Höhe von insgesamt rd. 749.000 € im Jahr 2023 sind im Investitionsprogramm/Investitionsförderprogramm 2023 - 2026 aufgeführt (Seite 479).

Nachstehend wird auf die **wesentlichen Abweichungen** zwischen der Haushaltsplanung 2022 und der Haushaltsplanung 2023 eingegangen.

Dezernatsleitung II

Aufgrund von Ist-Anpassungen, insbesondere im Bereich der Personalaufwendungen, reduziert sich der Zuschussbedarf auf 761.500 €.

Fachdienst Umwelt

Im Fachdienst Umwelt fällt insbesondere durch die Erstattungen an den Landschaftspflegeverband in Höhe von 50.000 € und die Ist-Anpassungen, insbesondere im Bereich der Personalaufwendungen einschl. zu erwartender Tarifierhöhungen, ein um 385.000 € höherer Zuschussbedarf (2,13 Mio. €) an.

Fachdienst Veterinärwesen

Das Budget des Fachdienstes Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung erhöht sich aufgrund von Ist-Anpassungen im Bereich der Personalaufwendungen sowie im Bereich Sachkosten insbesondere im Rahmen der fortlaufenden Pflege der Balvi-Schnittstelle. Es entsteht daher eine Budgetsteigerung gegenüber der Planung 2022 um etwa 198.000 €.

Ziele / Wirkungen:

Ziele und Wirkungen sind in den einzelnen Produktbeschreibungen dargestellt.

Ressourceneinsatz:

Die finanziellen und personellen Mittel sind in den Produktbeschreibungen dargestellt.

Schlussfolgerung:

Der Haushaltsplan ist wie vorgelegt zu beschließen.

Anlagen

Entwurf des Produkthaushaltes des Landkreises Peine 2023 ist auf der Internetseite <https://www.landkreis-peine.de/Aktuelles/Haushalt/> hinterlegt.